

Tipps & Termine

Samtgemeinde
Selsingen

Verwaltung

Arbeitsgemeinschaft
Bildungswerk Selsingen

☎ 04284/9307-111
E-Mail: abs@selsingen.de
Mo bis Fr 8 bis 12 Uhr
Do zusätzlich 14 bis 18 Uhr
Rathaus Selsingen
☎ 04284/9307-0
Fax: 04284/9307-555
Mo bis Fr 8 bis 12 Uhr
Do zusätzlich 14 bis 18 Uhr
Samtgemeindebücherei
☎ 04284/9307-113
samtgemeindebuecherei@
selsingen.de
Di 15 bis 18 Uhr
Do 15 bis 19 Uhr
Fr 10 bis 13 Uhr

Freizeit

Freibad Selsingen

☎ 04284/926-400
Mo bis So 10 bis 19 Uhr

Landtouristik
Samtgemeinde Selsingen

☎ 04284/9307-110
www.landtouristik-selsingen.de

Museen

Heimathaus Greven Worth
von 1701 mit Hofanlage
in Selsingen

☎ 04284/1660
Besichtigung nach Vereinbarung

Gedenkstätte

Gedenkstätte Lager Sandbostel

Grefstraße 3
Mo bis Fr 10 bis 16 Uhr
So 10 bis 17 Uhr

Ärztliche Bereitschaft

Kassenärztliche Dienstbereiche

Selsingen, Sittensen, Zeven und
Tarmstedt ☎ 116117
In lebensbedrohlichen Fällen ☎ 112
Sprach- u. Gehörlose: Fax 04281/8465
SMS ☎ 04281/9302-0
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Mo, Di und Do ab 19 Uhr
Mi und Fr ab 15 Uhr

Beratung und Hilfe

Tiernadenhof Rasselbande

Sandbostel
☎ 04764/810086

Ambulanter Hospizdienst

Bremervörde-Zeven
☎ 0160/90330685

Diakonische Hilfe Rhade

„Hilfe von Mensch zu Mensch“
☎ 0160/5462784

Diakonische Hilfe Selsingen

„Hilfe von Mensch zu Mensch“
☎ 04284/926405

Freundeskreis Asyl

Zeven-Selsingen
☎ 04281/999046

Heilpädagogische

Frühförderung Lebenshilfe
Bremervörde-Zeven
☎ 04284/926011

Institut für Frühförderung

Interdisziplinäre Frühförderstelle
Bremervörde-Zeven-Rotenburg
☎ 04281/9524258

Krebsberatungsstelle

☎ 04281/711866

Polizeistation Selsingen

☎ 04284/8769

Seniorenberatung im

Landkreis Rotenburg „RoSe“
Bereich Selsingen: Beate Schulz
☎ 04761/983-5230

Stationäres Hospiz

Bremervörde
☎ 04761/92611-0

Allgemeines

Grünschnittsammelstelle

Selsingen
Fr und Sa 14 bis 17 Uhr

Rhade, Friedhofstraße
Sa 14 bis 15 Uhr

HEUTE

Querbeet

ANDERLINGEN

Schützenfest, Pokalschießen,
Schießstand, 19 Uhr.

SELSINGEN

Hüpfburgen-Nachmittag für Kinder
bis 14 Jahre, Sportplatz, Im Sack,
14 bis 18 Uhr.



Junge Leute aus verschiedenen Ländern arbeiten derzeit im Rahmen des internationalen Workcamps auf dem Gelände der Gedenkstätte Lager Sandbostel. Einige von ihnen restaurieren Fenster von Baracken. Am Sonntagnachmittag präsentieren sie Arbeitsergebnisse und Eindrücke. Foto Algermissen/bz

Jugendliche packen mit an

Workcamp auf dem Gelände der Gedenkstätte Lager Sandbostel – Sonntag Gedenkfeier

Von Lutz Hilken

SANDBOSTEL. Auf dem Gelände der Gedenkstätte Lager Sandbostel, dem Standort des einstigen NS-Kriegsgefangenenlagers Stalag XB, beteiligen sich derzeit 22 Jugendliche aus verschiedenen Nationen an einem internationalen Jugendworkcamp. Die jungen Leute gestalten am kommenden Sonntag, 24. Juli, ab 16 Uhr eine Gedenkfeier.

„In den vergangenen Tagen haben die Jugendlichen begonnen, auf dem Gedenkstättenengelände zwei Bodenplatten von nicht mehr vorhandenen Unterkunftsbaracken aus der Aufbauphase des Lagers freizulegen. In einem

zweiten Projekt werden in einer der erhaltenen ehemaligen Lagerlatrinen die Fenster saniert“, erläutert Gedenkstättenleiter Andreas Ehresmann, der zugleich Geschäftsführer der Stiftung Lager Sandbostel ist.

Arbeitsergebnisse im Blick

„Für die Stiftung Lager Sandbostel ist die Unterstützung der Jugendlichen eine unschätzbare Hilfe bei dem Erhalt und weiteren Ausbau der Gedenkstätte“, unterstreicht Andreas Ehresmann.

Die am Sonntag für 16 Uhr vorgesehene Gedenkfeier, gestaltet von Jugendlichen im Rahmen ihrer Arbeit auf dem Workcamp, beginnt an der Lagerkirche. Besucher sind willkommen.

„Bei einem Rundgang über das Gelände werden die Jugendlichen

»Für die Stiftung Lager Sandbostel ist die Unterstützung der Jugendlichen eine unschätzbare Hilfe bei dem Erhalt und weiteren Ausbau der Gedenkstätte.«

Andreas Ehresmann, Gedenkstättenleiter

dann ihre Arbeitsergebnisse präsentieren“, kündigt der Gedenkstättenleiter an. Der sich anschließende zweite Teil der Gedenkfeier findet auf dem Lagerfriedhof an der Beverner Straße in Sandbostel statt, der heutigen Kriegsgräberstätte.

Das internationale Jugendworkcamp endet offiziell am kommenden Dienstag, 26. Juli. Veranstalterin ist abermals die

Stiftung Lager Sandbostel in Kooperation mit dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge (VDK), dem Kirchenkreis Bremervörde/Zeven und der Gemeinde Sandbostel.

Rundgang

»Die **Gedenkstätte Lager Sandbostel** befindet sich an der Grefstraße 3 in Sandbostel und ist zu erreichen unter ☎ 04764/22 54 810

»Auch im **Internet** ist sie zu finden: www.stiftung-lager-sandbostel.de

»Ein rund zweistündiger **öffentlicher Rundgang** auf dem historischen Areal findet am Sonntag, 24. Juli, ab 14 Uhr statt. Treffpunkt ist an der Grefstraße 3.

Samtgemeinde-Feuerwehrtfest

Wettkämpfe in Fehrenbruch

FEHRENBRUCH. Die Freiwillige Feuerwehr Fehrenbruch ist Ausrichter des diesjährigen Selsinger Feuerwehrtfestes. Stattfinden wird es am Sonnabend, 13. August, auf dem Grundstück Fehrenbruch 18. Die 42. Ausgabe der Wettkämpfe beginnt um 12 Uhr mit dem Empfang der Wehren. Eine halbe Stunde später beginnen die Wettbewerbe. Neben den Gruppen aus den einzelnen Ortswehren werden zwischendurch auch Jugendfeuerwehren an den Start gehen, und zwar ab 14 Uhr. Für Teilnehmer und Besucher gibt es ab 14.30 Uhr eine Kaffeetafel. Die Siegerehrung mit der Verteilung der Pokale und mit Grußworten ist für 17.30 Uhr vorgesehen. (lh)

Polizei ermittelt

Versuchter Einbruchdiebstahl

RHADE. Die Polizei Bremervörde ermittelt wegen eines versuchten Einbruchdiebstahls in Rhade. Täter hatten am Montag eine Scheibe des Vereinsheims des TSV Rhade eingeschlagen. An einer Eingangstür entdeckte die Polizei darüber hinaus Spuren von „Hebelversuchen“. Daher gehen die Ordnungshüter von einem versuchten Einbruchdiebstahl aus. Auch ein erloschenes Feuer in einem Metallmülleimer stellten die Beamten fest. Den Sachschaden schätzt die Polizei grob auf rund 1000 Euro. Näheres möchte sie zum jetzigen Zeitpunkt nicht mitteilen. Nur soviel: „Die Ermittlungen sind noch nicht abgeschlossen. Es gibt Ansätze“, so Karin Stabbert-Flügel von der Polizeiinspektion Rotenburg. (lh)

Reitverein Sandbostel

Kinder lernen den Umgang mit Ponys

SANDBOSTEL. Der Reitverein Sandbostel bietet im Zuge des Ferienprogramms der Samtgemeinde Selsingen zweimal die Aktion „Umgang mit dem Pony“ an. Diese wird am Montag und Donnerstag, 25. und 28. Juli, jeweils von 9.30 bis 12 Uhr in der Reithalle Sandbostel angeboten. Die Kinder lernen spielerisch, sich um ein Pony zu kümmern. „Es wird geputzt, geritten, geführt und vieles mehr“, so die Veranstalter. Sofern vorhanden, sollte ein Reit- oder Fahrradhelm mitgebracht werden. Anmeldung und Zahlung der Teilnahmegebühr (15 Euro) im Selsinger Rathaus in Zimmer 02. Nähere Informationen unter ☎ 04284/9307-110. (ZZ/lh)

Kompakt

Treffpunkt in Sandbostel

Angelsportverein lädt Kinder ein

SANDBOSTEL. Der Angelsportverein Sandbostel lädt Kinder ab 7 Jahre ein zum kostenlosen Ferienangeln. Stattfinden wird es am Sonnabend, 30. Juli. Treffpunkt ist um 13 Uhr beim Gasthaus „Zum grünen Jäger“. Anmeldungen nimmt Thomas Bäuerle entgegen: ☎ 04284/927047. (lh)

Ausstellung in Malstedt verlängert

Wegen großer Resonanz: „Die Einlösung eines Versprechens“ nun bis 31. Juli in der Mühle zu sehen

MALSTEDT. Wegen der großen Resonanz wird die Ausstellung „Die Einlösung eines Versprechens“ in der Malstedter Mühle um zwei Termine verlängert. Die Werke von Robert Anglada und Gerd Rehpenning werden daher zusätzlich am Sonntag, 24. Juli, und am Sonntag, 31. Juli, jeweils von 14 bis 17 Uhr zu sehen sein. Das haben die Ausstellungsmacher mitgeteilt. Ursprünglich hatte die Mitte Juni eröffnete Ausstellung am vergangenen Sonntag beendet werden sollen. Doch die vielbeachtete Ausstellung des Maler-Künstlers Rehpenning und seines verstorbenen spanischen Kollegen Robert Anglada zog weiter viele Kunstfreunde an. (ts)



Die Ausstellungsmacher Almute Anglada-Lemkau (rechts) und das Ehepaar Sturm, Eigentümer der Mühle, bei den Vorbereitungen der vielbeachteten Ausstellung, die nun verlängert wird. Foto Schmidt/bz

Bunter Nachmittag mit „Bibi & Tina“

Zusatztermin für Ferienspaß-Aktion in Selsingen

SELSINGEN. Aufgrund der großen Nachfrage bietet die Samtgemeinde Selsingen am Donnerstag, 28. Juli, von 15 bis 18 Uhr einen weiteren Nachmittag mit „Bibi & Tina“ an. Bianca Bockelmann leitet die Ferienspaß-Aktion.

Sie richtet sich an alle Kinder, die große „Bibi & Tina“-Fans sind. Die Teilnehmer basteln „ein eigenes wunderschönes Steckpferd mit bunter Mähne“, mit dem ordentlich um die Wette geritten werden darf, versprechen die Veranstalter. „Auch ein

Springreiten über kleine Hindernisse wird absolviert.“ Die Mädchen und Jungen dürfen sich überraschen lassen.

Zur Stärkung gibt es Köstlichkeiten wie bei „Bibi & Tina“ auf dem Martinshof. Geeignet ist der Ferienspaß für Kinder ab 4 Jahre, diese in Begleitung eines Erwachsenen. Kinder ab 6 Jahre sind auch ohne Begleitung willkommen. Die Teilnahme kostet 15 Euro inklusive Lebensmittelumlage. Anmeldung und Bezahlung im Rathaus, Zimmer 02. (lh)

9566 Einwohner in den acht Gemeinden registriert

Bevölkerungszahl in der Samtgemeinde Selsingen leicht gestiegen

SELSINGEN. Die Einwohnerzahl in der Samtgemeinde Selsingen ist leicht gestiegen. Das geht aus der Bevölkerungsfortschreibung des Landkreises Rotenburg hervor.

Die Statistik benennt Zahlen vom 30. Juni 2015. Demnach lebten zu diesem Zeitpunkt 9566 Menschen in der Samtgemeinde, darunter 4965 männlichen und 4601 weiblichen Geschlechts. Ein halbes Jahr zuvor waren noch 9505 Personen registriert.

Die Gemeinde Anderlingen hat nach wie vor 884 Einwohner, 459

männlich und 425 weiblich. Deinstedt hat drei Bürger hinzu gewonnen und jetzt 646 Einwohner. 318 davon sind männlich, 328 weiblich. Die Gemeinde Farven hat laut Statistik ebenfalls 646 Einwohner, sechs mehr als Ende des Vorjahres. 348 sind männlich, 298 weiblich. Die Gemeinde Ostereistedt hat 899 registrierte Bürger, acht weniger als ein halbes Jahr zuvor. 475 Männer und 424 Frauen leben dort.

Rhade hat nunmehr 1109 Einwohner (plus 23), davon 551

männlich und 558 weiblich. Die Gemeinde Sandbostel hat vier Einwohner verloren und jetzt 814. 423 sind männlichen und 391 weiblichen Geschlechts. Die Gemeinde Seedorf hat 962 registrierte Bürger (plus sechs), davon 613 Männer und 349 Frauen – eine Diskrepanz, die mit Meldungen in Bezug auf die Kaserne zu tun haben dürfte. Den stärksten Zuwachs mit 35 Personen hat die Gemeinde Selsingen, die nunmehr 3606 Einwohner hat, 1778 männlich und 1828 weiblich. (lh)